

1. Bericht der Hinrunde 2022 / 2023

Zum Saisonstart taten sich die Tischtennispieler des CVJM Kelzenberg noch recht schwer. Obwohl mit Radio Kelzenberg ein neues Forum kompetent und witzig live von den Spielen berichtet und bei den Anhängern geradezu für Begeisterungstürme sorgt, springt der Funke nicht so richtig auf die Aktiven über. Vor den anstehenden Kreismeisterschaften gab es in vier Heimspielen vier unterschiedlich hohe Niederlagen. Da ist noch deutlich Luft nach oben... Nächste Woche sind wieder vier Spiele, vielleicht gibt es da etwas Zählbares.

Herren- Bezirksklasse 3: 1.Herren – TuS Wickrath 3 0:9

Dass die Erste des CVJM gegen Wickrath unter die Räder kommen würde, stand schon vor Beginn der Partie fest. Kelzenberg mit dreifachem Ersatz, der Gast mit sechs Hochkarättern. Trotzdem gab es zu Beginn beinahe eine Überraschung, als Mannschaftsführer André Buntbroich an der Seite von Torben Reipen dem gegnerischen Doppel 1 in fünf engen Sätzen Paroli bot und sich erst mit zwei Bällen Unterschied im Entscheidungssatz geschlagen geben musste. Dies war dann aber auch das engste Resultat und am Ende waren sich alle einig, dass der Sieg der Wickrather auch in dieser Höhe in Ordnung ging.

Herren- 3.Kreisklasse 3: 4.Herren – DJK Novesia Neuss 2:8

Zwei Fünfsatzsiege durch Michael Lindner und Christian Müschen sprangen im Spiel gegen Novesia für die Fünfte des CVJM heraus. Waren die beiden Doppelniederlagen zu Beginn noch unglücklich, war der Gegner in den anderen Einzeln doch überlegen und nahm die Punkte verdient mit nach Neuss. Trotzdem hatten sich die Akteure der 4. Mannschaft den Verlauf dieser Begegnung eigentlich etwas anders vorgestellt.

Herren- 3.Kreisklasse 1: 5.Herren – TTV Norf 5 3:7

Effizienz und Nervenstärke zeichnete die 5.Mannschaft des CVJM im ersten Heimspiel gegen Norf aus. Die Spiele, die man gewinnen konnte, wurden gewonnen. Dreimal ging es in dieser Partie in den fünften Satz – und alle drei Duelle entschieden die Kelzenberger knapp für sich. Im Doppel noch chancenlos punkteten Detlef Böcker, Christian Deußen und Robin Nilgen im Einzel je einmal.

Herren- 3.Kreisklasse 4: 6.Herren – TTC BW Grevenbroich 8 4:6

Die größte Chance auf einen Punktgewinn hatte noch die 6. Mannschaft des CVJM im Heimspiel gegen Grevenbroich. Im oberen Paarkreuz konnten Roland Teppler und Jutta Arndt ihre Einzel gewinnen und behielten eine weiße Weste. Im gemeinsamen Doppel verloren sie höchst unglücklich in der Verlängerung des Entscheidungssatzes. Da im unteren Paarkreuz außer zwei gewonnenen Sätzen nichts Zählbares herauskam, reichte es trotzdem nicht für ein Unentschieden.